



Öffentliche Bekanntmachung



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, den 26.02.2026, 19.00 Uhr findet im **Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1**, Sitzungs-Saal (Zimmer-Nr. 2.4) eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind.

Über das Ratsinformationssystem unter <https://ris.todtnau.de> können Sie sich über diese Sitzung informieren und die Beratungsunterlagen einsehen.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.01.2026
3. Einführung der gesplitteten Abwassergebühr
4. Gesamtfortschreibung Regionalplan 3.0, Beratung und Stellungnahme zum 2. Anhörungsentwurf
5. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer neuen Polizeiverordnung
6. Bekanntgaben
7. Verschiedenes

Todtnau, den 19. Februar 2026
Oliver W. Fiedel, Bürgermeister

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2026 wird gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg öffentlich bekannt gemacht:

Haushaltssatzung der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 18. Dezember 2026 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	19.747.900 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	20.445.950 €

1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 698.050 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	- 698.050 €

2.	Im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	19.111.900 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	18.818.350 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	293.550 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.935.300 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	5.779.500 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 2.844.200 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 2.550.650 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.550.650 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	200.000 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	2.350.650 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	- 200.000 €

WICHTIGE KONTAKTE FÜR DEN NOTFALL UND IN DER STADT

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen und Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900

Störungsdienste

Gas - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	0800/2767767
Wasser - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07671/99996-66
Strom - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07623/921818

Hausnotdienst

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Bereitschaft

Diensthabende Apotheken: aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833, per Mobiltelefon 22833 oder unter www.aponet.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**

(allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht) oder online: „Patienten-Navi“ www.116117.de

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH, Spitalstr. 25
Montag + Dienstag + Donnerstag: 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch + Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Notfällen (0,039 €/min) **01801/116116**
Weitere Informationen unter
<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst **07621/1542807**

Praxis Dr. Dörflinger **07622/64020**
Oberdorfstr. 3, Schopfheim-Eichen

Praxis Dr. Schlipf **07622/688588**
Goethestraße 9, 79650 Schopfheim

Impressum

Das Amtsblatt der Stadt Todtnau erscheint **wöchentlich freitags**.

Herausgeber: Stadt Todtnau, tn@todtnau.de

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Oliver W. Fiedel oder die/der von ihm Beauftragte.

Beratungsstellen

Telefon-Seelsorge (kostenlos) **0800/1110111**

Allgemeiner sozialer Dienst **07621/4105256**
des Landkreises Lörrach (Schopfheim)

Drogenberatung des bwl. **07621/1623490**
Außenstelle Zell i. W. • Schopfheimer Str. 55
donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)

Kinderschutzbund Schopfheim **07622/63929**
Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern
und Babyrittern und Beratung von Eltern

Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ **116111**
Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)

Psychologische Beratungsstelle **07621/4105353**
Außenstelle Schopfheim
für Eltern, Kinder und Jugendliche
Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr • Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Psychologische Beratungsstelle **07621/3087**
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
in Lörrach und Schopfheim, beratung@efl-loerrach.de

Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung **07671/9995309**
Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)

Sozialarbeit

Familienzentrum Oberes Wiesental **07622/69759675**
Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich
und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote
FamZOW@diakonie-loerrach.com • Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement **07673/3408094**
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw. **0160/95188955**
Team Oberes Wiesental, Carolina Bruck-Santos
carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr • Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim

Parkplatz Netto-Markt – jeden Dienstag in Todtnau – 11.30 – 12.50 Uhr
für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen,
nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Sozialstation Oberes Wiesental **07673/7252**

Stadtverwaltung Todtnau

Rathausplatz 1, 79674 Todtnau
Telefon: 07671/996-0 • Telefax: 07671/996-37
Mail: info@todtnau.de
Website: <https://stadt.todtnau.de>

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr:	08:30 bis 12:30 Uhr
Mi	14:00 bis 17:30 Uhr
Do	14:00 bis 16:30 Uhr

Termine sind auch außerhalb der angegebenen Zeiten nach Absprache möglich. Selbstverständlich nehmen wir Ihr Anliegen gerne jederzeit auch per Email entgegen.



Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:

Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 07771 9317-11,
www.primo-stockach.de, anzeigen@primo-stockach.de

Bezugspreis: 36,00 Euro jährlich

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 2.550.650 € davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 3.000.000 €

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt für die **GEWERBESTEUER** auf 380 v.H. der Steuermessbeträge.

Todtnau, 20. Februar 2026

Der Gemeinderat:

gez. Fiedel, Bürgermeister

Wirtschaftsplan des Städtischen Pflegeheims Todtnau für das Wirtschaftsjahr 2026

Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat der Gemeinderat am 18. Dezember 2026 den Wirtschaftsplan des Städtischen Alten- und Pflegeheims Todtnau für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

1. Im **ERFOLGSPLAN**
mit Erträgen in Höhe von 6.750.100 €
mit Aufwendungen in Höhe von 6.750.100 €
2. Im **LIQUIDITÄTSPLAN**
mit Einzahlungen in Höhe von 6.665.400 €
mit Auszahlungen in Höhe von 6.781.900 €
3. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 0 € festgesetzt.
4. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird auf 4.500.000 € festgesetzt.

Todtnau, 20. Februar 2026

Der Gemeinderat:

gez. Fiedel, Bürgermeister

Wirtschaftsplan

der Stadtwerke Todtnau -Wasserversorgung- für das Wirtschaftsjahr 2026

Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat der Gemeinderat am 18. Dezember 2025 den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Todtnau -Wasserversorgung- für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgesetzt:

1. Im **ERFOLGSPLAN**
mit Erträgen in Höhe von 1.240.400 €
mit Aufwendungen in Höhe von 1.237.900 €
2. Im **LIQUIDITÄTSPLAN**
mit Einzahlungen in Höhe von 1.805.400 €
mit Auszahlungen in Höhe von 1.962.500 €
3. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 700.000 € festgesetzt.
4. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird auf 1.000.000 € festgesetzt.

Todtnau, 20. Februar 2026

Der Gemeinderat:

gez. Fiedel, Bürgermeister

Offenlegung

Das Landratsamt Lörrach hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Verfügung vom 02.02.2026 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Stadt Todtnau gemäß § 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg bestätigt. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für die Stadt Todtnau wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt.

Wir weisen darauf hin, dass der Haushaltsplan der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2026 sowie die Wirtschaftspläne 2026 in der Zeit vom 23. Februar 2026 bis einschließlich 03. März 2026 im Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1, Rechnungsamt, 79674 Todtnau, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausliegen. Der Haushaltsplan und die Wirtschaftspläne stehen auch im Internet auf der Homepage der Stadt Todtnau unter <https://stadt.todtnau.de/rathaus/haushalt/haushaltsplan.html> zum Download zur Verfügung.

Todtnau, 20. Februar 2026

Bürgermeisteramt:

gez. Fiedel, Bürgermeister

Stadt Todtnau



Infos aus der Gemeinderatssitzung

Protokoll aus der Gemeinderatsitzung vom 29.01.2026

Vor Einstieg in die Tagesordnung gibt Bürgermeister Oliver Fiedel bekannt, dass der Tagesordnungspunkt Nr. 8 ab der Tagesordnung genommen und nicht behandelt wird.

Punkt 1 Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Keine Wortmeldungen.

Punkt 2

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.12.2025

Die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.12.2025 werden durch verlesen bekannt gegeben.

Punkt 3

Beratung und Beschlussfassung über den Betriebsplan des Forstbezirks Todtnau 2026

Herr Dr. Suchomel und Herr Holzer stellen die aktuellen Entwicklungen zu den voraussichtlichen Ergebniszahlen des Jahres 2025 und den Betriebsplan 2026 vor.

Herr Dr. Suchomel bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister, den Forstwirten, den Förstern, den Unternehmern, der Verwaltung und den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Wald.

Er stellt dem Gremium den Plan und die Prognose 2025 vor.

Prognose Ergebnis 2025		
	Plan	Prognose
Einnahmen:	2.708.814 €	3.200.000 €
Ausgaben:	2.253.613 €	2.100.000 €
Ergebnis:	455.201 €	1.100.000 €

Herr Dr. Suchomel und Herr Holzer freuen sich dem Gremium eine so gute Prognose vor zu legen.

Im Betriebsplan für 2026 wird mit einem Ergebnis von 552.229 € gerechnet:

Einnahmen:	2.703.891 €
Ausgaben:	2.151.662 €
Ergebnis:	552.229 €

Das Gremium stellt verschiedene Fragen zu den Ausgaben und Schätzungen der Einnahmen. Außerdem wird über den Verkauf von Brennholz, die Zuschüsse zur Bewirtschaftung und einem Konzept zum Thema Waldbrand gesprochen.

Alle Fragen und Anregungen konnten durch Herrn Dr. Suchomel und Herrn Holzer beantwortet werden.

Das Gremium und Bürgermeister Herr Fiedel bedanken sich bei Herrn Dr. Suchomel und Herrn Holzer. Bürgermeister Fiedel freut sich sehr über die positive Entwicklung der Zahlen fürs Jahr 2025 und möchte darauf hinweisen, dass diese guten Zahlen nicht durch Druck des Bürgermeisters, sondern Aufgrund des guten Holzpreises zurück zu führen sind.

Für ihn ist es Wichtig, dass die Holzernte mit Bedacht erfolgt. Außerdem lobt er die Kooperation mit dem Ausbildungsbetrieb der Stadt Schönau zur Ausbildung der Forstwirte.

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Betriebsplan 2026 für den Stadtwald Todtnau zu.

Abstimmungsergebnis:
18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 4 Interkommunale Gartenschau, Beratung und Beschlussfassung über die Vorbereitung der Bewerbung

Im Gremium wird lange über die Vor- und Nachteile diskutiert. Zu den Vorteilen gehören die Interkommunale Zusammenarbeit die durch ein gemeinsames Projekt sicher gestärkt wird. Das Biosphärenzentrum wird als starker Partner für die Gartenschau fungieren können. Die Stadt könne in diesem Zusammenhang Infrastrukturprojekte umsetzen und somit neue Innovationen verwirklichen.

Bedenken gibt es darüber, dass die Verwaltung bereits mit zu vielen Projekten beauftragt ist und nun eine zusätzliche Mehrbelastung auf die bestehenden Mitarbeiter zukommt. Man solle bedenken, dass trotz aller Zuschüsse auch immer ein Eigenanteil der Kosten bei der Stadt verbleibt. Bei der Planung der Projekte sollte ein großes Augenmerk auf die Folgenutzung und die Sinnhaftigkeit der Projekte gelegt werden. Man muss sich bewusst sein, dass die Arbeiten an der Gartenschau bereits mit der Machbarkeitsstudie auf die Verwaltung zukommen und nicht erst mit der Umsetzung im Jahr 2037.

Einig sind sich die Gremiumsmitglieder darüber, dass die Beschlussfassung an den Zusatz geknüpft wird die Machbarkeitsstudie nur durchzuführen wenn auch die Gemeinde Utzenfeld in ihrer heutigen Gemeinderatssitzung sich positiv für die interkommunale Gartenschau ausspricht, Schönau hat sich schon positiv dafür ausgesprochen.

Unter dem Vorbehalt, dass die Gemeinden Schönau und Utzenfeld einen positiven Beschluss zur interkommunalen Gartenschau treffen, stimmt der Gemeinderat dem Bewerbungsverfahren für eine Gartenschau zu. Die Verwaltung wird beauftragt Angebote für die Durchführung der Machbarkeitsstudie einzuholen.

Abstimmungsergebnis:
13 Ja, 3 Nein, 2 Enthaltungen.

Punkt 5 Landtagswahl am 08.03.2026

Es sind 11 Wahlvorstände zu bilden, bestehend aus jeweils: Wahlvorsteher, Stellvertreter des Wahlvorstehers, Schriftführer, Stellvertreter des Schriftführers, sowie zwei weiteren Beisitzern. Diese sind auf zwei Schichten (8 bis 13 Uhr sowie 13 bis 18 Uhr) aufzuteilen. Darüber hinaus sind zwei Briefwahlvorstände zu bilden, bestehend aus jeweils: Briefwahlvorsteher, Stellvertreter des Briefwahlvorstehers, Schriftführer, Stellvertreter des Schriftführers sowie zwei weiteren Beisitzern.

Das Erfrischungsgeld für die Landtagswahl 2026 wird auf einheitlich 35 Euro festgelegt.

Abstimmungsergebnis:
17 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltungen.

Punkt 6 Feuerwehrgerätehaus Todtnau: Erschließung, Leitungsbau und Versorgungsleitungen, Vergabe der Ausführung

Auf Grund der Ergebnisse der Angebotsprüfung wird vorgeschlagen die Firma Walliser Bau GmbH aus Utzenfeld mit den Leistungen zu beauftragen.

**Auftragssumme:
145.244,51 Euro, brutto.**

Die Verrechnungssätze für Löhne und Maschinen, werden im Bedarfsfall gesondert beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 7 Neuwahl des Abteilungskommandanten der Freiw. Feuerwehr Todtnau Abt. Aftersteg

Bürgermeister Oliver Fiedel bedankt sich bei Herrn Schwan für die Bereitschaft weiterhin das Ehrenamt des Abteilungskommandanten auszuüben.

Der Gemeinderat stimmt der Bestellung von Herrn Jörg Schwan zum Abteilungskommandanten der Freiwilligen

Feuerwehr Todtnau Abteilung Aftersteg für 5 Jahre zu gem. § 10 Abs. 5 der Feuerwehrsatzung.

Abstimmungsergebnis:
18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 8 Vergabe der 10-Jahres-Prüfung DLK (Drehleiter)

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 9 Annahme von Spenden IV. Quartal

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der angebotenen Sachspenden für Januar 2026 in Höhe von 350,00 € zu.

Abstimmungsergebnis:
18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der angebotenen Geldspenden für das IV. Quartal 2025 in Höhe von 3100,00 € zu.

Abstimmungsergebnis:
18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Punkt 10 Bekanntgaben

Bürgermeister informiert über die aktuelle Situation bei der Feldbergbahnen GmbH. Die Trennung von Herrn Lebrecht erfolgte innerhalb der Probezeit. Herr Fiedel widerspricht der Aussage von Herrn Lebrecht die Verwaltungen hätten ein Leuchtturmdenken. Die Zusammenarbeit der drei Gesellschafter stellt das wichtigste Bindeglied für die Feldbergbahnen dar. Zurzeit wird die Feldbergbahnen GmbH von den beiden Bürgermeistern Johannes Albrecht und Adrian Probst geführt. Bürgermeister Oliver Fiedel ist der Vorsitzende des Beirates der Feldbergbahnen GmbH. Derzeit laufen Überlegungen wie eine neue Führung gestaltet werden könnte evtl. könnte ein kaufmännischer Leiter statt eines Geschäftsführers eingestellt werden. Die für den Winterbetrieb wichtigen Posten sind alle Besetzt so dass dieser ohne Störungen fortgesetzt werden kann.

Rechnungsamtsleiterin Helena Weislogel berichtet über den KFW Zuschuss beim Neubau des Feuerwehrgerätehauses. Beantragt wurde ein Zuschuss in Höhe von 122.250,- € (5%) und bewilligt wurde nun ein Zuschuss in Höhe von 183.375,- € (7,5%). Dieser Zuschuss ist an die Fertigstellung bis zum Jahre 2032 geknüpft.

Punkt 11 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Bekanntmachung



Neuanmeldung für das Kindergartenjahr 2026/27 in den Todtnauer Kindergärten

Alle Kinder, die ab dem kommenden Kindergartenjahr (September 2026 - Sommer 2027) einen Kindergarten besuchen möchten, können wie folgt in den örtlichen Kindergärten telefonisch oder persönlich angemeldet werden:

***kath. Kindergarten Todtnau**

mit folgenden Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 7:00 - 13:30 Uhr
Mo. - Fr.: 8:00 - 14:30 Uhr
Mo. - Fr.: 7:30 - 12:30 Uhr

Anmeldezeitraum:

Dienstags u. Mittwochs von 09:00 - 11:30 Uhr
Telefon: 751

***kath. Kindergarten Todtnauberg**

mit folgenden Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8:00 - 13:00 Uhr

Anmeldezeitraum:

Montags, Mittwochs, Donnerstags, Freitags
von 10:00 - 13:00 Uhr
Telefon: 8955

***kath. Kindergarten Präg**

mit folgenden Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 7:45 - 12:45 Uhr

Anmeldezeitraum:

Dienstags, Mittwochs, Donnerstags
jeweils von 12:45 - 13:30 Uhr
Telefon: 8552

***städt. Kindergarten Schlechnau**

mit Kinderkrippe
mit folgenden Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 7:30 - 13:30 Uhr

Anmeldezeitraum:

Montags u. Dienstags von 13:30 - 15:00 Uhr
Telefon: 2519808

***städt. Waldkindergarten**

"Wurzelzwerge"
mit folgenden Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 7:30 - 13:00 Uhr

Anmeldezeitraum:

Donnerstags u. Freitags von 07:45 - 8:45 Uhr
Donnerstags von 12:00 - 13:00 Uhr
Telefon: 01713875613

Beachten Sie bitte auch Zusatzangebote wie Betreuungsmöglichkeiten für

- Kinder ab 1. Lebensjahr (Krippe in Schlechnau).
- Kinder ab 2 Jahren (bedingt in Präg)
- Kinder ab 2,9 Jahren (bedingt in Todtnauberg)

Bei Bedarf können sich Eltern in den jeweiligen Einrichtungen informieren und ihre Kinder gleich anmelden.

Vermeiden Sie nach Möglichkeit Doppelanmeldungen bzw. wenn doch, informieren Sie die Kindergartenleitung hierüber, damit jederzeit eine vernünftige Bedarfsplanung möglich bleibt. Alle Anmeldungen sind vorerst wegen evtl. auftretender Koordinationsfragen unverbindlich.

Telefonische oder persönliche Anmeldungen mögen bitte nach Möglichkeit vom 23.02. bis 06.03.2026 vorgenommen werden.



Geschwend

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, 25.02.2026, 19:00 Uhr** findet in der Elsberghalle in Geschwend, eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Informationen aus dem Gemeinderat/Bauausschuss
3. Mitwirkung des Ortschaftsrates bei der Bearbeitung von Bauanträgen
- nach Bedarf -
4. Beratung und Beschlussfassung über

den Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Todtnau von 2025 – 2030

5. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der neuen Polizeiverordnung für die Stadt Todtnau
6. Verschiedenes

Todtnau, 18.02.2026

-Elena Wunderle-
Ortsvorsteherin

Abfallwirtschaft



Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 23.02.2026

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!



Pflegeheim Todtnau



Es ist mittlerweile eine schöne Tradition, dass die Jagdgesellschaft Dölle-Bauer vom Jagdrevier Todtnau unseren Bewohnern mit einer Wildbretspende eine große Freude bereitet. Die Köche der Pflegeheim Küche werden den Bewohnern ein leckeres Essen daraus zubereiten. Ein herzliches Danke schön für die großzügige Spende.



Kinder, Jugend und Bildung



Grundschule Oberes Wiesental

Skitage der Skiclubs Todtnauberg & Muggenbrunn mit der Grundschule Todtnauberg-Muggenbrunn

Am Montag, den 9. Februar 2026 verwandelte sich das Skizentrum am Wasenlift in Muggenbrunn erneut in ein Paradies für junge Wintersportler: Die Grundschule Todtnauberg-Muggenbrunn veranstaltete gemeinsam mit den Skiclubs Todtnauberg und Muggenbrunn ihre traditionellen Skitage. Diese Kooperation besteht seit vielen Jahren und ist sowohl für die befreundeten Skiclubs Todtnauberg & Muggenbrunn ein wichtiges Element um den einheimischen Kindern mit viel Spaß das Skifahren näher zu bringen als auch für die Grundschule Todtnauberg-Muggenbrunn eine schöne Abwechslung zum alltäglichen Schulleben, bei der sich die Kinder gemeinsam im Schnee sportlich betätigen dürfen.

Bereits am frühen Morgen trafen sich rund 25 Kinder, begleitet von engagierten Lehrkräften, Eltern und den treuen Helfern der beiden Skiclubs bei guten Schneeverhältnissen auf der Piste und trockenem Wetter.

Nach einer kurzen Begrüßung, Gruppeneinteilung und Aufwärmrunde ging es für die Kinder auf die Piste. Für einige war es der erste Tag auf den Skiern, sie wurden am Förderband gut betreut und konnten innerhalb eines Vormittages die Grundkenntnisse des Skifahrens erlernen. Andere konnten bereits auf Erfahrungen aus den Vorjahren zurückgreifen und fuhren rasant ihren Skilehrern hinterher. In kleinen Gruppen

wurde fleißig geübt, gelacht und an der Skitechnik geübt.

Ein besonderes Highlight für die Kinder ist immer der Riesentorlauf, der für gewöhnlich am dritten Tag als Abschlussrennen stattfindet. In diesem Jahr mussten die Organisatoren den verschiedenen Wetter-Apps vertrauen die für den Mittwoch starken Dauerregen meldeten. Somit konnten die Skiclubs



am Dienstagmorgen ihre Spontanität unter Beweis stellen und entschieden das Abschlussrennen aufzubauen und bei immerhin noch mäßigem Schneefall durchzuführen. 15 Kinder zeigten bei Schneefall, Nebel und später einsetzendem Regen, was sie in den Übungsstunden gelernt hatten.

Sie durften zwei Runden durch den professionellen Torlauf rasen, indem die beste Zeit ermittelt wurde. Die Spannung stieg bei den Kindern, wer sich wohl als neue Schulmeister & Schulmeisterin betiteln darf. Durch den dann einsetzenden Regen wurde dann aber entschieden die Siegerehrung am Mittwoch in der Sporthalle der Grundschule durchzuführen.

Am Mittwochmorgen zeigte sich, dass die Entscheidung richtig war. Der starke Regen und Sturm machte es unmöglich einen dritten Tag auf den Brettern durchzuführen. Die Lehrkräfte und Kinder trafen sich in der Schule zum Unterricht, wo die Spannung auf die Siegerehrung kaum auszuhalten war. Als es um 12:00 Uhr endlich hieß, "der Skiclub ist da, wir fangen an", stürmten die Kinder in die Sporthalle, in der bereits ein Podest und die Pokale aufgebaut bereit standen.

Herr Kohr dankte zu Beginn allen Beteiligten der Skitage für ihr Engagement und besonders den "Skilehrern" der Vereine für ihren Einsatz, so wie dem Wasenlift-Team für die immer gute Zusammenarbeit.

Dann ging es mit dem Olympischen Motto "dabei sein ist alles" an die offizielle Ehrung der jungen Nachwuchsskifahrer. Hier durfte sich jeder der an den Skitagen dabei war über eine Urkunde und etwas Süßes freuen. Wie es sich bei einem Skirennen gehört, konnten die drei schnellsten Mädchen und Jungen einen Pokal ihr Eigen nennen.

Zum Abschluss konnten Isabella Dell und Paul Meon die großen Wanderpokale als Schulmeister*in unter lautem Applaus entgegennehmen.

Die Skitage sind nicht nur ein sportliches Ereignis, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl der Schulgemeinschaft. Die langjährige Zusammenarbeit zwischen der Grundschule und den Skiclubs Todtnauberg & Muggenbrunn, sowie die Unterstützung durch die Skiliftgesellschaft machen diese Tage Jahr für Jahr zu einem besonderen Erlebnis für die Kinder.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, Lehrkräften, dem Skiliftteam und den Organisatoren, die mit ihrem Einsatz die Skitage möglich machen. Alle Beteiligten freuen sich schon jetzt auf die Fortsetzung dieser schönen Tradition im nächsten Jahr.

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Anmeldetermine 5. Klasse an der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental – Schuljahr 2026/2027

Die Anmeldung Klasse 5 an der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental findet von **Montag, den 09. März 2026 bis Donnerstag, den 12. März 2026**, im **Sekretariat der Gemeinschaftsschule, Meinrad-Thoma-Str. 18, in Todtnau**, statt. Die Anmeldung ist nur mit Termin möglich. Termine erhalten Sie unter der Telefonnr.: 07671-595.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Ihres Kindes das Blatt 1 und 3 der Grundschulempfehlung im Original, den Impfpass (Masernimpfung) sowie die Geburtsurkunde mit.

WICHTIG! Bringen Sie bitte auch die bereits ausgefüllten und von **beiden** Erziehungsberechtigten unterschriebenen Formulare (siehe Homepage->www.gms-oberes-wiesental.de->Informationen->Formulare->Anmeldung) zur Anmeldung mit.

Montfort-Realschule Zell i.W.

Engagiert für Kinder in der Region: Religionsklasse der MORZ übergibt Spende an den Kinderschutzbund

Mit großem Einsatz, Kreativität und Teamgeist hat die katholische Religionsklasse 8 der Montfort-Realschule Zell (MORZ) mit ihrer Lehrerin Michaela Sidibe eindrucksvoll gezeigt, wie Solidarität in der Praxis aussehen kann. Vor wenigen Tagen konnte sie dem Kinderschutzbund Schopfheim eine Spende in Höhe von 521,08 Euro überreichen – ein Betrag, der direkt Familien und Kindern zugutekommen soll, die auf Unterstützung angewiesen sind. Das Geld wird vor Ort unter anderem für Hausaufgabenhilfe sowie für gezielte finanzielle Hilfen eingesetzt.

Bereits im vergangenen Jahr stellte Kirsten Trefzger den Schülerinnen und Schülern die Arbeit des Kinderschutzbundes im Unterricht vor. Die Klasse ließ sich davon nachhaltig inspirieren und trug das Anliegen weiter in die Schulgemeinschaft: Beim Weihnachtsgottesdienst der MORZ präsentierten die Achtklässler die Arbeit des Kinder-

schutzbundes und sammelten dabei schon über 100 Euro an Spenden.

Weitere Einnahmen kamen durch kreative Aktionen am Tag der offenen Tür der Schule zusammen. Der Förderverein organisierte ein Glücksrad, für das zahlreiche Kooperationspartner großzügige Sachspenden zur Verfügung stellten. Parallel dazu fand ein Wintermarkt statt, bei dem allerlei Selbstgebasteltes verkauft wurde. Beide Aktionen gemeinsam erbrachten einen Erlös von 420 Euro, der in die Gesamtspende einfließen konnte.

Mit dieser Spendenaktion zeigt die Montfort-Realschule Zell einmal mehr, dass soziales Lernen bei ihr weit über den Unterricht hinausgeht. Bereits in der Vergangenheit hatte die Schule mehrfach gemeinnützige Projekte unterstützt. Für die Klasse war die Aktion nicht nur ein finanzieller Erfolg, sondern auch eine wertvolle Erfahrung gelebter Nächstenliebe.

Bericht: Martin Gutmann

Bild: Michaela Sidibe



Personen auf dem Bild von links: Michaela Sidibe, Zaira Redzeqi, Stella Leotta, Lea Zimmermann, Alina Bäuerle, Kirsten Trefzger (Kinderschutzbund), Felix Zimmermann, Paul Bauer, David Jaschke, Toni Steiger, Fabian Fischer



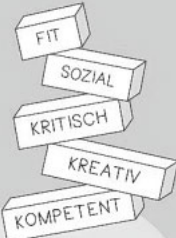
MONTFORT-REALSCHULE ZELL I.W.

INFOTAG FÜR 1. KLÄSSLER AN DER

26.02.26
16-18 Uhr



Wir sind...



Schauen Sie sich mit ihren Kindern unsere neuen Räumlichkeiten an.

Die Schulleitung begleitet Sie bei einem Rundgang und beantwortet Fragen zu unserer Schule.

Treffpunkt ist im Foyer der Realschule.

Donnerstag, 26. Februar 2026	
16:00 Uhr	17:00 Uhr
16:30 Uhr	17:30 Uhr

info@morz.de
07625/911000

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Scheffelstraße 8 in 79669 Zell im Wiesental

Anmeldung für die 5. Klasse Schuljahr 26/27 an der MONTFORT-REALSCHULE Zell im Wiesental

Im folgenden Zeitraum können Sie Ihr Kind für die neuen 5. Klasse im Sekretariat anmelden:

**von Montag, den 9. März 2026,
bis einschl. Donnerstag, den 12. März 2026,
jeweils von 8.00 bis 12.00
und von 13.00 bis 16.00 Uhr**

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Anmeldung mit:

- Geburtsurkunde oder Personalausweis oder Kinderreisepass
- alle Seiten der Grundschulempfehlung
- Nachweis über Masernimmunität (Bsp. Impfausweis, Bestätigung der Grundschule)

Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig.

Weitere Informationen zur Anmeldung und zur Montfort-Realschule Zell finden Sie auf unserer Homepage: www.morz.de.



VHS

NEUE KURSE

3.01310 Hatha Yoga sanft - Energie im Alltag stärken

In diesem Yogakurs lernen Sie, wie Sie mit gezielten Übungen Ihre Energie im Alltag steigern können. Der Kurs richtet sich an alle, die ihre körperliche und geistige Kraft aufbauen möchten, unabhängig von ihrer Fitness oder etwaigen körperlichen Einschränkungen.

Im Kurs arbeiten wir mit sanften, aber dennoch kraftvollen Übungen, die Ihre Beweglichkeit fördern und Ihre Atmung vertiefen. Sie erleben eine angenehme Balance zwischen Aktivität und Entspannung, die es Ihnen ermöglicht, Körper und Geist in Einklang zu bringen. So lernen Sie, sich selbst besser wahrzunehmen und auf Ihre Bedürfnisse zu achten.

Nach dem Kurs werden Sie spüren, wie sich Ihre Energie steigert und Sie diese auch im Alltag gezielt einsetzen können. Sie werden nicht nur körperlich gestärkt, sondern auch mental entspannter und ausgeglichener sein. Nehmen Sie sich die Zeit für sich selbst und erleben Sie, wie wohltuend regelmäßige Yogapraxis für Ihr Wohlbefinden sein kann!

Bitte mitbringen: Matte, (Yoga-)Kissen und eine Decke.

Leitung: Ingeborg Christiane Schindler
10x mittwochs, ab 25.02.2026, 10:45 - 12:15 Uhr

Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 82,00 €

3.01304 60 Minuten Yoga - Atem, Flow und Entspannung

Diese Yogastunde verbindet achtsame Atmung mit fließender Bewegung und wohltuender Ruhe.

Wir beginnen mit sanften Pranayama-Atemübungen um den Geist zu zentrieren und den Körper vorzubereiten. Danach fließen wir durch einen aktivierenden Yoga-Flow, der Kraft, Beweglichkeit und Leichtigkeit in Einklang bringt. Im Anschluss vertiefen wir die Praxis mit einer sanften Pranayama-Sequenz, die neue Energie schenkt und den Geist klar werden lässt. Den Abschluss bildet eine tiefe Abschlussentspannung (Shavasana), in der Körper und Geist vollkommen loslassen dürfen. Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke und wenn vorhanden Meditationskissen

Leitung: Carmen Casas-Steiger, Yoga-Lehrerin
10x dienstags, ab 24.02.2026, 20:00 - 21:00 Uhr

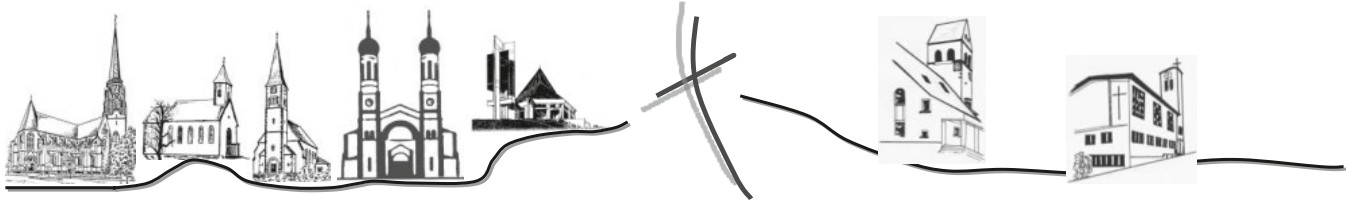
Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 54,00 € *bei 10 Teilnehmenden

1.0502 Mama-Baby Kreis

Für Mütter und deren Babys (bis 6 Monate) Sie sind vor Kurzem Mutter geworden und alles fühlt sich irgendwie anders an? Sie fragen sich, wie Sie gut in Ihrer neuen Rolle als Mutter ankommen können und haben zahlreiche Fragen zum Leben mit Baby und/oder wünschen Sie sich einfach Austausch mit Gleichgesinnten? Der Mama-Baby-Kreis bietet Ihnen Raum für all diese Dinge. Im Mama-Baby-Kreis widmen wir uns in jedem der 6 Treffen einem Schwerpunktthema: Die Themen werden zunächst in gemütlicher Atmosphäre in der Kleingruppe diskutiert. Darüber hinaus erhalten Sie fachlichen Input zu den einzelnen Themen sowie Antworten auf Ihre Fragen (diese müssen sich natürlich nicht immer auf das jeweilige Schwerpunktthema beziehen - alle Fragen sind willkommen!). Außerdem werden wir in jedem Mama-Baby-Kreis auch Spiel- sowie Entspannungsmomente bspw. durch Massagen oder Kurzmeditationen für Sie und Ihr Baby einbauen. Bitte mitbringen: Etwas zu trinken.

Leitung: Melanie Dietsche, Stillberaterin, Doula, Wirtschaftspädagogin, M. A.
6x freitags, ab 27.02.2026, 10:30 - 12:00 Uhr

Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2
Gebühr: 82,00 €



**Röm.-kath. Kirchengemeinde
Wiesental-Dreiländereck,
Bereich Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinde
Wiesentäler**

Wort zur Woche: Ich glaube an Gott,

der Himmel und Erde geschaffen, jeden Menschen gewollt und ins Leben geliebt hat
und neben dem keine anderen Götter und Götzen Platz haben,
ob man sie "Heimat", "Volk", oder irgendwie anders nennt.

Ich glaube an Jesus Christus, der Menschen aufgerichtet, berührt und gerettet hat - egal, wo sie herkamen
und wie ihr Leben vorher aussah und der einmal Gericht halten wird über den Hass und die Gewalt, die in
seinem und im Namen des Vaters verbreitet werden.

Ich glaube an den Heiligen Geist, der unsere engen Grenzen überwindet - in unseren Herzen, unseren
Köpfen und auf unseren Landkarten.

Ich glaube der heiligen, allgemeinen, christlichen Kirche, dass sie meistens weiß, was gesagt und getan
werden sollte, aber auch hin und wieder daran erinnert werden muss, damit sie in die Gänge kommt und
dass sie in der Nachfolge Christi ein wirklicher Ort der Verlässlichkeit und Menschenliebe sein könnte.

Ich glaube an die Gemeinschaft der Heiligen, die Zeiten und Räume umgreift
und sich manchmal mit Kerzen, Liedern und Transparenten auf der Straße und in Gottesdiensten
wiederfindet.

Ich glaube an die Auferstehung der Toten und Vergebung der Sünden - dass nichts so verfahren ist,
dass es Gott zu schade wäre für ein Wunder und die Möglichkeit eines Neuanfangs.

Ich glaube an das Ewige Leben, aber auch, dass wir uns um das Hier und Jetzt kümmern sollen, damit
unsere Welt ein lebenswerter Ort wird, an dem keiner ausgegrenzt und kleingemacht wird.

Ich glaube – das lässt mich leben, lieben, atmen, hoffen.

Eine gesegnete Woche Leben, Ihre Ruth Schwald

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE WIESENTÄLER

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**
Genannt ist der Veranstaltungsort.

Evang. Kirchengemeinde Wiesentäler

Gartenstr. 5, 79669 Zell i.W.

Tel.: 07625-930520

E-Mail: wiesentaeler@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Büro-Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.30 bis 14.30 Uhr

Pfarrer*in: Pfr. Martin Rathgeber, Tel. 0174-8237542

Diakonin: Stelle ist z.Zt. nicht besetzt

Information betreffend unserer Homepage:

Für Gottesdienste und Veranstaltungen in Schönau,
Todtnau und Zell besuchen Sie bitte folgende Homepage:
www.bergkirche-schoenau.de

Sonntag, 22.02.26

Hofen:

10.00 Predigtgottesdienst mit Pfr. Mahler

Schönau:

10.00 Predigtgottesdienst
mit Prädikanten Thomas Lohse

Zell:

10.00 Predigtgottesdienst mit Pfr. Rathgeber

Donnerstag, 26.02.26

Zell:

15.30 Gottesdienst im Bürgerheim
mit Pfr. Rathgeber

Samstag, 28.02.26

Gresgen:

15.30 Taufgottesdienst
Mit Diakonin Claudia Krüger und
H. Krüger Pfr. i.R.
impulsGottesdienst
„was Bleibt, wenn die Gerechtigkeit
geht“
mit Diakonin Claudia Krüger und
H. Krüger Pfr. i.R.

Schönau:

10.15-15.00 Konfi-Samstag zum Thema Jesus
mit Pfarrer Rathgeber

Veranstaltungen in Zell:

Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag 2026

immer mittwochs um 19.00 Uhr im evangl. Pfarrhaus,
Gartenstr. 5: Termine: 25.02. und 04.03.26
Die Verantwortlichen bitten um rege Beteiligung, damit
die Lieder eingeübt werden können.

Veranstaltung „Gemeinsam in Schönau“

Dienstag, 24. Februar um 19.30 Uhr:

Start der Schönauer Glaubensgespräche im Café
Goldmann: «Gott? Ist das wichtig oder kann das weg?
Nach allem, was ich erlebt habe, kann ich nicht mehr
glauben. Kirche, nein danke! Aber der Sache mit dem
Glauben will ich auf die Spur kommen.» Wenn es Ihnen im
Moment so oder ähnlich geht, Sie Ihr Verhältnis zum
christlichen Glauben neu überdenken wollen, Sie nach
verständlichen Informationen über das Christsein und
nach praktischen Zugängen zum Glauben suchen, dann
werden Sie mit Gewinn an den Schönauer
Glaubensgesprächen teilnehmen.

Die Themen der insgesamt sechs Abende verbinden
Grundaussagen des christlichen Glaubens mit den
Lebenserfahrungen, Anfragen und Zweifeln der
Teilnehmenden.

**Anmeldung für den ersten „Schnupperabend“ am 24.
Februar um 19.30 Uhr im Café Goldmann bitte bis zum
17. Februar an:** GemeinsamInSchoenau@gmx.de oder
telefonisch bei Armin Graf 01781488559. Die Abende
werden geleitet von Pfr. Armin Graf & Mitarbeitenden von
„Gemeinsam in Schönau“.

Konfi-Samstag zum Thema Jesus in Schönau

Samstag, 28.02.2026 von 10.15 bis 15.00 Uhr
mit Pfarrer Rathgeber

Weltgebetstag

Freitag, 6. März um 19.00 Uhr:

Bitte Vormerken: Die katholische und evangelische
Kirchengemeinde laden zusammen mit Mitarbeiter:innen
von „Gemeinsam in Schönau“ ein zum **Weltgebetstag** am
6. März.

Ab 19.00 Uhr erwartet alle Besucher ein
abwechslungsreiches Programm mit Informationen, sowie
Liedern und Impulsen aus und über Nigeria. Auch
kulinarische Kostproben nach nigerianischen Rezepten
sind eingeplant. Musikalisch bereichert wird der Abend mit
Live-Musik der Jembe Gruppe „Bara-Kunda“ aus der
Schweiz. Eine Reservierung ist nicht nötig. Dieser
einmalige Abend beginnt am **Freitag, 6. März um 19.00
Uhr** im katholischen Pfarrsaal in Schönau.
Themenland des diesjährigen Weltgebetstages ist Nigeria.

Wahl - Bezirkssynode

Der Kirchengemeinderat hat in seiner Sitzung vom 24.02.
die Bezirkssynodalen und deren Stellvertretungen
gewählt.

Als Synodale werden aus unserer Kirchengemeinde in die Bezirkssynode entsandt:

Hildegard Meyer aus Ried
Ruth Schwald, Mitglied des KGR, aus Aftersteg
Markus Becker, Mitglied des KGR, aus Atzenbach

Deren Stellvertretungen sind:

Dorothea Kreutler
Melanie Kunz
Ulrike Oßwald

Die Bezirkssynode wirkt zusammen mit dem
Bezirkskirchenrat und der Dekanin sowie dem Schuldekan

an der Leitung des Kirchenbezirks mit. Sie tritt in der Regel
zweimal im Jahr zusammen. Das erste Mal in neuer
Zusammensetzung tagt die Bezirkssynode am 21. März.
Dort werden u.a. die neuen Mitglieder des
Bezirkskirchenrats und die Landessynodalen gewählt.
Wir wünschen unseren Bezirkssynodalen viel Freude und
Gottes Segen für ihr Amt.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE WIESENTAL-DREILÄNDERECK, Bereich Oberes Wiesental

Freitag, 20.02.26

06.00 **Todtnau:** Fröhschicht in der Fastenzeit
mit Frühstück (im Pfarrheim)
18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
für: 3. Gedenken Walter Kostritz; 3. Gedenken
Karl Keller; 2. Gedenken Herbert Butz;
Konrad Asal

Samstag, 21.02.26

08.30 **Rollsbach:** Hl. Messe
16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit (F)
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
mit Asperges
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder
für: 2. Gedenken Ursula Büche und Gerhard
Büche und verstorbene Angehörige; Lotte und
Walter Glaisner; für die Verstorbenen der Familie
Maier; Josef Kunz und verstorbene Angehörige,
Willi und Marianne Andree und verstorbene
Angehörige, Werner und Elke Schmidt, Volker
und Ursel Riecke-Andree, Franz und Christel
Schäfer und verstorbene Angehörige;
Walter, Hedi und Franz Vulelija

Sonntag, 22.02.26 – Erster Fastensonntag

08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe
mit Asperges
für: Jahrtag Rita Rotzinger und verstorbene
Angehörige; Rosa und Wilhelm Schreiber und
Rudi Behringer
10.00 **Schönau:** Hl. Messe mit Kinderkirche
mit Asperges
mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder
10.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
mit Asperges
zugleich Dankmesse zur Diamantenen Hochzeit
von Anneliese und Emil Sprich
für: die Verstorbenen der Familien Sprich und
Behringer
17.00 **Todtnau:** Hl. Messe der Ital. Gemeinde

Montag, 23.02.26

17.00 **Schönau:** Rosenkranz
19.30 **Schönau:** Infoveranstaltung für
Gemeindeteams und Interessierte im Pfarrsaal
(siehe auch Rubrik Aktuelles)

Dienstag, 24.02.26 – Hl. Matthias, Apostel

09.30 **Schönau:** Hl. Messe
für: Anneliese Mutter; Werner und Ria Karle;
Jahrtag Bärbel und Rudi Bläsi; Irmgard und
Wolfgang Hofmann

- 18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
 für: 2. Gedenken Kurt Dudßus

Mittwoch, 25.02.26

- 06.00 **Schönau:** Frühgebet im Pfarrsaal
 Schönau mit anschließendem Frühstück
 19.00 **Schönenberg:** Hl. Messe (F)
 für: Jahrtag Rocco Caputo und Verstorbene der
 Familien Caputo und Büchele
 19.00 **Muggenbrunn:** Hl. Messe
 für: Johann Mehlretter
 20.00 **Todtnau:** Treffen Gemeindeteam –
 öffentlich (Pfarrheim Sitzungszimmer)

Donnerstag, 26.02.26

- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe
 20.00 **Schönau:** Treffen der Ministranten-
 Verantwortlichen

*Die Hl. Messe in Wieden entfällt. Die Messbestellungen
 für diesen Tag werden auf den 05.03.26 verlegt.*

Freitag, 27.02.26

- 06.00 **Todtnau:** Frühschicht in der Fastenzeit
 mit Frühstück (im Pfarrheim)
 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe anssl. Anbetung
 für: 2. Gedenken Anna Strohmaier, Jahrtag
 Alfred Strohmeier und verstorbene Geschwister;
 Jahrtag Anna Waßmer; Ralph Kiefer, Reinhold
 Kiefer; Hildegard und Max Eckert; Anna und
 Hermann Kiefer und verstorbene Angehörige;
 Walter Behringer; Gerda Lindenthal und
 verstorbene Angehörige; Maria Zimmermann,
 Schönau; Helmut Böhler und verstorbene
 Angehörige; Marianne Neidinger; Jahrtag Franz
 und Rita Schelshorn

Samstag, 28.02.26

- 09.30 **Todtnau:** Kirchenführung (nachgeholt)
 mit Steffen Rees für die Erstkommunionkinder
 Treffpunkt: Glocke
 16.00 **Schönau:** Beichtgelegenheit
 18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse
 unter Mitwirkung der Trachtenkapelle
 Todtnauberg
 für: die verstorbenen Mitglieder der
 Trachtenkapelle sowie die verstorbenen Ehren-
 und Passivmitglieder; Werner und Irma Mühl;
 Gisela Schwörer und verstorbene Angehörige;
 Alma und Fritz Schwörer und Angehörige;
 Liesele Menner; Paula und Gusti Schneider und
 Angehörige; Maria und Reinhard Brender und
 Angehörige; Jahrtag Agnes Brender und Adolf
 Brender; Bernard, Elisabeth und Jean Fricker

anschließend: Generalversammlung im Pfarrsaal

Sonntag, 01.03.26 – Zweiter Fastensonntag

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe (F)
 mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder
 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe
 mit Fürbitten durch die Erstkommunionkinder
 17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

**An diesem Wochenende findet die Zählung der
 Gottesdienstbesucher*innen statt.**

Aktuelles aus dem Bereich Oberes Wiesental



**Im Monat Januar 2026 sind in unseren Gemeinden
 kirchlich bestattet worden:**

Anita Steinebrunner, Hülgelheim
 Manfred van Diepenbeck, Schönau (verst. 12/2025)
 Egon Walliser, Todtnau (verst. 12/2025)
 Martha Held, Todtnau
 Thomas Kiefer, Aitern
 Elfriede Fritz, Präg
 Ursula Büche, Todtnau
 Hildegard Zahoransky, Todtnau
 Otilie Albrecht, Aftersteg
 Kurt Dudßus, Todtnau
 Anneliese Motsch, Schönau
 Gedenken wir im Gebet unseren Verstorbenen.

Beichtgelegenheit:

Todtnau: Samstag, 21.02.26, 16:00 Uhr – Pfr. Freier
 Schönau: Samstag, 28.02.26, 16:00 Uhr – Pfr. Löffler

Danke

Spende für Blumenschmuck in der Kirche Schönau:
 20 €; 10 €; 50 €; 20 €
 Für diese Spende sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott!

Kirchenführung der Erstkommunionkinder Todtnau:

Die Kirchenführung mit Steffen Rees findet am Samstag,
 28.02.26 um 09.30 Uhr statt. Treffpunkt: Glocke

Ökumenischer Weltgebetstag

Bitte Vormerken: Die katholische und evangelische
 Kirchengemeinde laden zusammen mit Mitarbeiter:innen
 von „Gemeinsam in Schönau“ ein zum **Weltgebetstag** am
 6. März.

Ab 19.00 Uhr erwartet alle Besucher ein
 abwechslungsreiches Programm mit Informationen, sowie
 Liedern und Impulsen aus und über Nigeria. Auch
 kulinarische Kostproben nach nigerianischen Rezepten
 sind eingeplant. Musikalisch bereichert wird der Abend mit
 Live-Musik der Jembe Gruppe „Bara-Kunda“ aus der

Schweiz. Eine Reservierung ist nicht nötig. Dieser einmalige Abend beginnt am **Freitag, 6. März um 19.00 Uhr** im katholischen Pfarrsaal in Schönau. Themenland des diesjährigen Weltgebetstages ist Nigeria.

Busfahrt zu den Passionsspielen nach Masevaux/Elsass am Sonntag, 15.03.2026
Beginn der Aufführung: 14:00Uhr



Kosten: Erwachsene: 30,00 €, Schüler/Studenten: 19,00 €
(Busfahrt, Eintritt) zu bezahlen bei der Anmeldung

Anmeldung: verbindlich bis Montag, den 01. März 2026
bei der Kontaktstelle Schönau, Oberes Wiesental
Talstr. 24, 79677 Schönau
Tel.Nr. 07673/267, E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Abfahrtszeiten des Busses:
Wieden Hirschen 10:00 Uhr Geschwend Unterdorf 10:50 Uhr
Todtnau Busbahnhof 10:45 Uhr
Schönau, kath. Kirche 11:00 Uhr Weitere Zustiege nach Bedarf in Zell
Todtnauberg Rathaus 10:30 Uhr im Wiesental, Schopfheim und Lörrach

Rückfahrt direkt nach der Vorstellung ca. 18:00 Uhr

Für das leibliche Wohl während der Busfahrt wird gesorgt.

Die Passionsspiele des Städtchens Masevaux gehören neben Oberammergau zu den bekanntesten Aufführungen. Eindrucksvoll und bewegend vermitteln 200 Schauspieler, alle Einwohner von Masevaux die Heilsbotschaft der Bibel vom Leben und Sterben Jesu, des Erlösers, in immer wieder wandelnden aufwendigen Kulissen.

Die Passionsspiele in Masevaux werden seit 1930 alljährlich vor tausenden von Zuschauern an Sonntagen in der Fastenzeit aufgeführt, auch in deutscher Sprache.



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

Fr. 20.02.26: Anika, Lena, Rosalie, Laura S.
So. 22.02.26: Gruppe B
Fr. 27.02.26: Nico, Marina, Amelie, Carina
So. 01.03.26: Gruppe C

Kinderkirche in Schönau:

Am Sonntag, 22.2. 2026 findet wieder eine Kinderkirche statt. Die Kinder versammeln sich zunächst mit den Erwachsenen in der Stadtkirche und gehen nach der Begrüßung in die obere Sakristei. Dort findet die Kinderkirche statt. Herzliche Einladung an die Familien mit kleineren Kindern. Es ist sicher ein guter Start in die Fastenzeit.



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

Sa. 21.02.26: Zoe, Luke, Samira, Juna
So. 01.03.26: Zoe, Luke, Mia, Juna

Ministranten-Fasnachtsfeier im Pfarrheim

Am Donnerstag, den 5. Februar 2026, kamen die Todtnauer Minis und Erstkommunikanten zusammen, um gemeinsam zu feiern. Bei verschiedenen Kennenlernspielen konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Namen der anderen einprägen. Anschließend wurden beliebte Spiele wie „Luftballontreten“, das „Chaosspiel“ und „Die Reise nach Jerusalem“ gespielt. Zwischendurch wurde viel gelacht und getanzt, bevor sich alle bei Kuchen, Muffins und anderen Leckereien stärken konnten. Der Nachmittag war geprägt von einer fröhlichen Atmosphäre, viel Gemeinschaft und strahlenden Gesichtern. Alle Beteiligten hatten sichtlich Freude an dem Treffen und gingen mit schönen Erinnerungen nach Hause.



(Foto: B. Meisel)



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 22.02.26: Gruppe 3
Do. 26.02.26: Leon K., Maria



St. Jakobus Todtnauberg

Ministrantenplan:

So. 22.02.26: Adam, Luca, Lenny
Sa. 28.02.26: Carina, Pauline, Luca

Abgabetermin Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 10 (08.03.-15.03.26) ist am Donnerstag, 26.02.2026.

Angaben bitte schriftlich an die Kontaktstellen Todtnau oder Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber:
Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdöR,
Bereich Oberes Wiesental

3.02275 Step Aerobic (Kleingruppe)

Dieser Kurs bietet Ihnen ein effektives Ganzkörpertraining auf dem Step-Brett. Im Mittelpunkt stehen rhythmische Bewegungsabfolgen, die Ausdauer, Koordination und Körpergefühl verbessern. In jeder Stunde werden Schrittfolgen nach und nach aufgebaut und durch motivierende Musik begleitet – so entsteht ein fließender Ablauf, der sowohl fordert als auch Freude macht. Der Kurs ist für alle geeignet – unabhängig von Vorkenntnissen. Ziel ist es, die Fitness zu steigern, den Kreislauf in Schwung zu bringen und ganz nebenbei den Kopf freizubekommen.

Probieren Sie es aus – und erleben Sie, wie viel Energie im gemeinsamen Training steckt!

Bitte mitbringen: Ein Handtuch und etwas zu trinken.

Leitung: Kristina Maul

6x mittwochs, ab 04.03.2026, 18:00 - 19:00 Uhr

Haus des Gastes Todtnau Zimmer 2

Gebühr: 54,00 €

4.2261 Spanisch für Anfänger*innen I

Zielgruppe: Personen ohne/mit wenig Vorkenntnissen

Leitung: Patricia Pozo Valderas

8x montags, ab 23.02.2026,

18:30 - 20:00 Uhr

Haus des Gastes Todtnau, Zimmer 1
Gebühr: 82,00 € (Preisbeispiel bei 8 Personen, genauer Preis wird in erster Stunde mitgeteilt)

4.2262 Spanisch für Anfänger*innen II

Leitung: Patricia Pozo Valderas

8x freitags, ab 27.02.2026,

10:00 - 11:30 Uhr

Haus des Gastes Todtnau, Zimmer 1

Gebühr: 82,00 € (Preisbeispiel bei 8 Personen, genauer Preis wird in erster Stunde mitgeteilt)

Diese und weitere Kurse finden Sie wie immer online unter www.vhs-wiesental.de und in unserem aktuellen Programmheft.

Soziales und Beratung



Barrierefrei wählen:

Blinden- und Sehbehindertenverbände bieten Stimmzettelschablonen zur Landtagswahl 2026 an

Barrierefreies Wählen gehört zu den Grundbedürfnissen einer demokratischen Teilhabe. Damit blinde und sehbehinderte Menschen in Baden-Württemberg ihr Wahlrecht bei der kommenden Landtagswahl am 8. März 2026 eigenständig und geheim ausüben können, stellen die Landesblinden- und Sehbehindertenverbände spezielle Hilfsmittel kostenlos zur Verfügung.

Selbstbestimmt in die Wahlkabine

Oftmals sind Menschen mit Seheinschränkungen in der Wahlkabine auf fremde Hilfe angewiesen. Um dies zu vermeiden, bieten die Verbände in Baden-Württemberg wieder die bewährten Stimmzettelschablonen an. In Kombination mit einer Begleit-CD, auf der die Inhalte der amtlichen Stimmzettel aufgesprochen sind, ermöglichen diese Hilfsmittel das eigenständige Auffinden und Kennzeichnen der gewünschten Kandidaten.

Wer erhält die Unterlagen automatisch?

Personen, die in ihrem Schwerbehindertenausweis das Merkzeichen „Bl“ (Blind) eingetragen haben, müssen nicht selbst aktiv werden. Sie erhalten die Wahlschablone nebst der Informations-CD automatisch per Post zugesandt.

Anforderung für Sehbehinderte ohne Merkzeichen „Bl“

Sind Sie selbst sehbehindert oder kennen Sie Personen, die aufgrund ihrer Seheinschränkung eine Schablone benötigen, aber das Merkzeichen „Bl“ nicht besitzen? In diesem Fall können die Hilfsmittel kostenlos bei den

Blinden- und Sehbehindertenverbänden angefordert werden.

Landesweites Servicetelefon:

0761 / 36122

Bundesweite Hotline (DBSV):

030 / 285387-0

Die Verbände betonen, dass die Barrierefreiheit der Wahl ein wichtiger Schritt zur Inklusion ist. „Jede Stimme zählt - und jeder Mensch sollte in der Lage sein, diese Stimme ohne fremde Hilfe abgeben zu können“, so Brigitte Schick, Vorsitzende des Landesblinden und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V..

DRK Ortsverein Todtnau

Mittagstisch

Der Mittagstisch – die offene Tür zu einer guten Gemeinschaft

Wir alle kennen die Abkürzung WSV – Winterschlussverkauf. Das heißt: Alles muss raus. Damit wird ein Kaufanreiz in Gang gesetzt, meistens verbunden mit tatsächlichen oder angeblichen Preisnachlässen – Schnäppchen locken Kunden, sagt die Werbung. Doch die besten Werbeträger sind immer noch Menschen, die gute Erfahrungen gemacht haben und diese dann an andere weitergeben. Mund-zu-Mund-Propaganda. Die Gebrauchsanweisung wäre demnach: hören – fragen – sehen – ausprobieren. Mit guten Veranstaltungen verhält es sich so ähnlich. Einfach unverbindlich anschauen, mitmachen, mit anderen reden, die damit Erfahrung haben und sich dann eine eigene Meinung bilden. In guter Gemeinschaft überwindet nämlich die Zuversicht den Pessimismus. Das soziale Motiv, der Punkt, an dem wir verlässlich sind, an dem wir nach unseren Möglichkeiten andere in gute Strukturen einbinden können,

ist eine der Handlungsweisen, die uns selbst auch zufriedener und schöpferischer machen. Es ist auch ein Angebot, eine Ermutigung, etwas zu wagen, zu verändern. Und es gibt immer einen Spalt, eine Tür, die jedem zugänglich ist, damit man auch im Alter einen frohen und mutmachenden Lebensbereich finden kann. Eine Tür zur Gemeinschaft ist immer der Mittagstisch.

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Andreas Bernauer und Team für den ausgezeichneten Mittagstisch an Aschermittwoch, ein Tag, der immer ganz besondere Akzente setzt. Feines Essen bei all unseren Wirten ist wie das harmonische Zusammenspiel von Tönen, die in unseren Alltag hineinklingen. Nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 25. Februar 2026,
um 12.00 Uhr im Gasthaus „dasröße“
in Geschwend**

Anmeldungen: Inge Walleiser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468). Wir sind glücklich über all unsere Fahrerinnen: Waltraud Sättele, Uta Haller, Gertrud Albrecht, Ulrike Wunderle, Elfie Schmidt, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Der eigene Tisch zuhause, an dem wir zusammensitzen, wird im Alter immer seltener. Doch das gemeinsame Essen darf deshalb nicht aufhören. Nutzen wir zusätzlich auch alle anderen Möglichkeiten, um Beziehungen zu leben.

Selbsthilfegruppe

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich am heutigen Freitag, den 20. Februar 2026 um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Kontakttelefon 07673/888026.

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Schopfheim e.V.

Kinderbetreuung im Rahmen der Kindertagespflege – Qualifizierungskurs für zukünftige Tagesmütter/Tagesväter startet am 23. Februar.

Der Kinderschutzbund bietet einen Kompaktkurs am Vormittag in Schopfheim an (Teil 1: 23.02. – 27.03., Schulungszeiten: 9 – 12.15 Uhr) Interessenten, die sich die Betreuung von Kindern zuhause oder im Haushalt des Kindes vorstellen können, sind eingeladen, sich unverbindlich zu informieren. info@kinderschutzbund-schopfheim.de Tel.: 07622/63929

Bürgerhilfe Fröhnd – Nachbarschaftshilfe im O.W.

Am Montag, den 23.02.26 um 19.00 Uhr findet das nächste öffentliche Helfertreffen – wie gewohnt im Bürgeraal des Rathauses in Wembach, Bifigsstraße 2 - statt.

Es geht an diesem Abend um:

„Sicher leben – Informationsveranstaltung der Polizei zum Thema Anrufstraftaten und Co. „

Wie schütze ich mich vor Betrug und Trickdiebstahl? Wie gehen die Täter vor? Worauf muss ich achten? Diese und

weitere Fragen klärt die Prävention des Polizeipräsidiums Freiburg, vertreten durch Hr. Jörg Kiefer vom Polizeirevier Lörrach in einer kostenlosen und öffentlichen Veranstaltung auf.

Denn wer die typischen Vorgehensweisen und Tricks der Betrüger kennt, ist im Ernstfall handlungsfähig. Die Straftaten in diesen Deliktsbereichen sind immer noch stark vertreten und die Schadenssummen immens. Deshalb ist es wichtig, sich mit diesen Inhalten auseinanderzusetzen - damit Sie sicher leben.

Die Bürgerhilfe Fröhnd freut sich sehr über eine rege und zahlreiche Teilnahme.

Senioren informieren



Rentner Brandenburg-Fahl

Unser nächstes Treffen ist am Donnerstag, 26. Februar 2026 um 15:00 Uhr im Hotel Lawine in Fahl.

Spätsommer

Stimmungsvoller Nachmittag im Pfarrsaal

Sehr viele jung gebliebene und entsprechend auch närrisch gekleidete, weitestgehend über 60-Jährige waren erfreulicherweise der Einladung des SPÄTSOMMER-Teams gefolgt. Nach dem gemeinsam gesungenen Todtnauer Fasnetslied konnten sie sich mit Kaffee und Nusszopf vor dem folgenden Programm stärken.

Birgit übernahm wieder souverän die Moderation und animierte zum Schunkeln und Mitsingen.

Den Auftakt machten Waltraud und Conny mit ihrem bestens gelungenen Vortrag als Fasnachtsmuffel.

Als DJ Ötzi eroberte Werner, ein Präger aus Wembach, mit dem „Anton aus Tirol“ besonders die Herzen der Besucherinnen, die eine Zugabe forderten.

Einen prima Einstand gaben die drei Schwestern aus Burundi, die erst kürzlich ins Pfarrheim eingezogen sind. Mit den Gesängen und Tänzen aus ihrer Heimat begeisterten sie das Publikum und ernteten viel Beifall.

Untermalt von dem Heintje-Lied „Oma so lieb“ zogen die SPÄTSOMMER-Damen – „sichtlich gealtert und gebrechlich“ – in Nachthemden und Schlafhauben in den Saal, angeführt von Lothar als sachkundige „pfiifige“ Pflegerin. Ihr Sketch „Sparmaßnahmen im Altenheim“ sorgte ohne Worte für viel Gelächter.

Einen beeindruckenden Höhepunkt zum Abschluss des bunten Programms bildete der Auftritt der Mittwochsdamen des Turnvereins. Als Pizzabäcker führten sie zu den Klängen des Ohrwurms „Oh la la willst du eine Pizza?“ einen gut einstudierten Tanz auf. Sie kamen nicht um eine Zugabe herum. Mit dem „Gute Laune-Song“, dem diesjährigen Fasnachtslied, bewegten sie das Publikum zum Mitmachen.

Bestens humorvoll unterhalten und entspannt dem Alltag etwas entrückt, konnten die Besucherinnen und Besucher zum Abschluss des unterhaltsam-kurzweiligen Nachmittags gut gelaut den traditionellen Wurstsalat à la Bummi vor ihrem Heimweg genießen. – Viele wohl mit dem Vorsatz, nächstes Jahr wieder zu kommen.

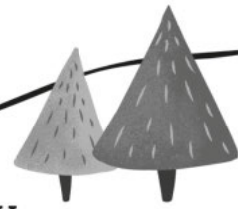


Kultur und Tourismus



WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH



VERANSTALTUNGEN

Freitag, 20.02.2026 · 17:15 Uhr - 18:45 Uhr

BLACKFORESTLINE Hängebrücke, Außer Ort 38, 79674 Todtnauberg

BLACKFORESTLINE im Laternenschein

Erlebe den unvergesslichen Adrenalinkick im Laternenschein auf der BLACKFORESTLINE.

Samstag, 21.02.2026 · ab 13:00 Uhr

Seebuck, 79868 Feldberg

Feldberg-Sprint - Skitour Revival wie anno 1896

Freu dich auf ein spannendes Skirennen, dass sich an den legendären ersten Ski-Dauerlauf auf dem Feldberg im Jahr 1896 anlehnt.

Samstag, 21.02. & Sonntag, 22.02. & Samstag, 28.02.2026

Bergwelt Todtnau

Schibi, schibo, wem soll die Schibe go?

Traditionelles Scheibenschlagen am 21.02. in Aftersteg, Muggenbrunn und Todtnauberg, am 22.02. in Todtnau und am 28.02. in Schlechttau.

Donnerstag, 26.02.2026 · 20:00 Uhr - 21:30 Uhr

Kath. Pfarrsaal, Jakobssteige 4, 79674 Todtnauberg

Tanzkurs im Pfarrsaal in Todtnauberg

Schritte lernen, Spaß haben - komm zur Gratis-Schnuppertanzstunde ohne Voranmeldung!

Sonntag, 01.03.2026 - 15.03.2026

Verschiedene Gastronom:innen der Bergwelt Todtnau

Hochschwarzwälder Forellenwochen

Genieße regionale Forellenprodukte und verwöhne deinen Gaumen mit den kulinarischen Köstlichkeiten unserer Gastronom:innen.

REGELMÄSSIGES

Montag · 17:00 Uhr - 18:00 Uhr

Fridolin-Wißler-Str. 1, Todtnau

Büchertauschbörse

In der Tourist Information findest du eine kleine Auswahl an Büchern.

Mittwoch & Sonntag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung

Erlebe die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie!

Samstag · 07:00 Uhr - 12:00 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Wochenmarkt

Regionale Produkte & leckere Spezialitäten direkt vom Erzeuger.

Samstag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr &

Sonntag · 10:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kreuzmattstr. 4, Todtnau-Todtnauberg

Glaskugel blasen beim Glasbläser

Blase deine eigene Glaskugel unter professioneller Anleitung.



Alle Veranstaltungen in der Region →

Weitere Infos: hochschwarzwald.de/veranstaltungen



jetzt anmelden!

Hochschwarzwälder Stuben-Quiz

6. März 2026, 19:00 - 22:00 Uhr
Todtnau

hochschwarzwald.de

ÜBERLASS DIE ZUKUNFT DES HOCHSCHWARZWALDES NICHT...

...Irgendwem ...dem Zufall ...der KI

Mach jetzt mit und bring deine Ideen für deine Gemeinde und die ganze Region ein!

zukunftsprozess-hochschwarzwald.de



Hochschwarzwälder SCHNEEBERICHT

Schneehöhen, geöffnete Loipen und Skilifte

hochschwarzwald.de/schneeberecht

Glaubensgemeinschaften



Haus Barnabas

*Ein überkonfessioneller,
freier christlicher Hauskreis*

Nicht uns, o Herr, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre, um deiner Gnade und Treue willen!

Warum sollen die Heiden sagen: »Wo ist denn ihr Gott?« Aber unser Gott ist im Himmel; er tut alles, was ihm wohlgefällt.

Psalms 115. 1-3

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie davor. Für Einzelheiten bitte kontaktieren Sie uns.

Mittwoch, 25. Februar

15.30 Uhr Bibelstunde auf deutsch und englisch im Gasthaus Engel.

Kontakt:

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
Utzenfeld.

Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com

Netzwerk 43

Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Evangelische Freikirche
Schwarzwaldstraße 15
Eventhalle Todtnau

SONNTAGS CELEBRATION

10 Uhr Gottesdienste jeden Sonntag
Mit Kids-Programm 3-12 Jahre
(ElternKind Raum 0-3 Jahre)

ONLINE

YouTube: [netzwerk43](https://www.youtube.com/netzwerk43)

Instagram: [@netzwerk43](https://www.instagram.com/netzwerk43)

Kontakt: hello@netzwerk43.de

Web: www.netzwerk43.de

Vereine



Todtnauer Narrenzunft 1860 e.V.

Schiibescha am Hasenhorn

Traditionell findet das Scheibenfeuer auch dieses Jahr am „Funkesunndig“ statt. Am Sonntag 22.02 treffen sich alle zum gemeinsamen Abmarsch um 17:45 Uhr am Narrenbrunnen. Die Scheiben werden ab 18:00 Uhr vom Hasenhorn ins Tal fliegen. Ob als Zuschauer oder Aktiver, seien Sie dabei. Für das leibliche Wohl und ein gut präpariertes Scheibenfeuer werden auch diese Jahr wieder die Zundelmacher sorgen. Anschließend ist die Prämierung in der Eisdielen „La Piazzetta“, wo auch für das leibliche Wohl gut gesorgt sein wird.

Initiativkreis Oberes Wiesental

Winterfreude am Haldenköpfe

SensoPart lädt zum Flutlicht-Abend ein
Klare Luft, glitzernder Schnee und beste Bedingungen lockten zahlreiche Wintersportbegeisterte von SensoPart auf die Piste. Nachdem im vergangenen Jahr die Schneelage noch einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, war die Freude in diesem Winter umso größer und das beliebte Flutlicht-Event konnte wieder stattfinden.

Die Piste am Haldenköpfe präsentierte sich bestens präpariert, das Flutlicht sorgte für eine stimmungsvolle Winterkulisse und zahlreiche Sportbegeisterte nutzten die Gelegenheit für einen gemeinsamen Abend im Schnee. Ob beim Skifahren, Snowboarden oder Rodeln – für Bewegung war gesorgt. Wer es

etwas ruhiger angehen wollte, traf sich am Lagerfeuer zum gemütlichen Austausch. Auch der geöffnete Kiosk trug zur gelungenen Atmosphäre bei: Mit warmen Getränken und Snacks ließ sich der Winterabend trotz frostiger Temperaturen bestens genießen. Besonders erfreulich war, dass viele Familienangehörige mit dabei waren und die Veranstaltung so zu einem generationenübergreifenden Erlebnis wurde.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmenden sowie den Organisatorinnen und Organisatoren, die diesen besonderen Abend möglich gemacht haben. Die Vorfreude auf das nächste Flutlicht-Event am Haldenköpfe ist bereits jetzt spürbar.



ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

*Du bist nicht mehr dort, wo du warst.
Aber du bist überall wo wir sind.*

Danksagung

Eugenie Trötschler

geb. Bay

* 27. Februar 1934 † 27. Januar 2026

Danke allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir

- den Ärzten vom Gesundheitszentrum Todtnau
- der Sozialstation Schönau
- der Tagespflege Zell/Schönau
- Frau Renate Janus für ihre Besuche
- der mobilen Fußpflege Wuchner Zell
- Blumenwiese Eckert für den liebevoll gestalteten Blumenschmuck
- Herrn Pfarrer Löffler
- dem Bestattungsunternehmen Frank für die tatkräftige Unterstützung

Stefan mit Karin
Jan mit Sabrina
und Marco



Musikverein Geschwend e.V. Generalversammlung

Unsere Generalversammlung für das Jahr 2025 findet am **Samstag, den 07.03.26 um 20.30 Uhr** im Dorfgasthaus „dasröble“ in Geschwend statt. Hierzu möchten wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht Vorstand 2025
3. Jahresbericht 2025
4. Kassenbericht 2025
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Musikverein Geschwend e.V.

Vorstandsteam: Marianne Falger, Daniel Hierholzer, Anja Rombach

Bläserjugend im Musikverein Geschwend e.V. Generalversammlung

Unsere Generalversammlung für das Jahr 2025 findet am **Samstag, den 07.03.26 um 20.00 Uhr** im Dorfgasthaus „dasröble“ in Geschwend statt. Hierzu möchten wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht 2025
3. Kassenbericht 2025
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Bläserjugend im Musikverein Geschwend e.V.

1. Vorstand: Liliana Mastropalo

Einladung

Die gemeinnützige Schwarzwaldstraße GmbH lädt in die **Eventhalle Todtnau**, Schwarzwaldstr.15 ein:

Zum Spielenachmittag

- **Jeden Donnerstag** von 14.30 – 17.00 Uhr

Zum Samstags - Treff am 21. Februar

- **ab 16 Uhr Kaffee & Kuchen**
Getränke sind vorhanden. Gerne kann man Kekse oder Kuchen mitbringen
- **17 Uhr Gottesdienst** mit Kinderbetreuung

Info: Bernhard & Carmen Asal,
Tel. 0173 / 384 22 64,
www.schwarzwaldstrasse.com



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

SCHWEINEMEDAILLONS AN ZUCKERHUT-KARTOFFEL-GEMÜSE UND ZUCKERHUT-APFEL-SALAT MIT ORANGEN-SENF-JOGHURT-SAUCE

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

FLEISCH

8 Schweinemedallions zu je ca. 60 g
Salz
gestoßener schwarzer Pfeffer
Saft und Abrieb von 1 Zitrone
1 EL Dijonsenf
1 TL Rosmarin-Nadeln klein geschnitten
1 TL Ingwer, klein geschnitten
1 TL Curry
50 g Mehl
2 Eier
1 Eigelb
80 g Semmelbrösel
30 g Sonnenblumenkerne, grob zerstoßen
50 g Butterschmalz zum Ausbacken



GEMÜSE

1 Zwiebel
100 g Schinken
300 g Kartoffeln
500 g Zuckerhut (= Spitzkohl)
2 Chilischoten
200 ml Weißwein
Balsamico weiß
Limettensaft

SALAT

250 g Zuckerhut
50 Walnüsse
1 Apfel, rötlich
1 Orange
1 EL Weißweinessig
1 EL Senf
3 EL Naturjoghurt
Salz, Pfeffer

ZUBEREITUNG

SCHWEINEMEDAILLONS

Mit Salz, gestoßenem Pfeffer, Ingwer, Dijonsenf, Rosmarin, Zitronensaft und -abrieb würzen. Für die Panade, jeweils in einem Gefäß oder Teller, Ei und Eigelb vermengen, in einem anderen das Mehl und in einem weiteren die Semmelbrösel und Sonnenblumenkerne. Die marinierten Schweinefilet-Medallions zuerst in Mehl wenden, danach durch das Ei-Eigelb-Gemisch ziehen und zum Schluss im Semmelbrösel-Sonnenblumen-Mix wenden. In Butterschmalz bei mittlerer Hitze ausbacken.

ZUCKERHUT-KARTOFFEL-GEMÜSE:

Zwiebel und Kartoffeln schälen, Zwiebeln klein würfeln, Kartoffeln und Schinken ebenfalls in sehr kleine Würfel schneiden. Chilischoten in feine Streifen schneiden, je nach Schärfe entkernen. Zuckerhut in ebenfalls in feine Streifen schneiden.

Oliveöl in einer großen Pfanne erhitzen, Zwiebel- und Schinkenwürfel anbraten, Kartoffelwürfel dazugeben und mitbraten. Pfanne zudecken und alles bei niedriger Hitze ca. 10 Minuten garen lassen, zwischendurch umrühren.

Mit Salz und Chili würzen, mit dem Weißwein aufgießen. Zuckerhut dazugeben, durchrühren und zugedeckt weitere 10 Minuten garen lassen.

Mit Balsamico und/oder Limettensaft abschmecken.

ZUCKERHUT-APELSALAT MIT

ORANGEN-SENF-JOGHURT-SAUCE:

Zuckerhut waschen, in feine Streifen schneiden. Nüsse grob hacken. Den Apfel mit der Schale in kleine Schnitze schneiden. Salat mit Apfel und Nüssen mischen

Orange auspressen, den Saft mit Essig, Senf, Joghurt mischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Salatsauce mit dem Salat mischen.

TIPPS & TRICKS

Zuckerhut, je nach Region auch Spitzkohl genannt, ist ein wertvolles Wintergemüse, das eine leicht bittere, würzige Note besitzt. Diese wird durch zunehmende Reife und Frost weniger, lässt sich aber auch abmildern. Dazu den Zuckerhut in lauwarmes Wasser tauchen, aber bitte nur ganz kurz, denn sonst gehen wichtige Inhaltsstoffe verloren. Das Gemüse wirkt appetitanregend und verdauungsfördernd. Zuckerhut kann roh als Salat gegessen, gekocht, gebraten, gedämpft oder z. B. gratiniert werden.



Wir suchen Dich!

Mitarbeitende Auftragsabwicklung (m/w/d) - Vollzeit

Holz ist für uns mehr als nur ein Werkstoff. Als familiengeführtes Unternehmen mit Tradition arbeiten wir seit vielen Jahren mit Holz – nachhaltig, bodenständig und mit viel Herzblut. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeitenden (m/w/d) für unsere Auftragsabwicklung.

Was Dich bei uns erwartet:

- Erfassung, Bearbeitung und Nachverfolgung von Kundenaufträgen
- Enge Abstimmung mit internen Abteilungen wie Vertrieb und Produktion
- Überwachung von Lieferterminen und Koordination bei Abweichungen
- Erstellung von Auftragsbestätigungen, Lieferscheinen und Rechnungen
- Pflege und Aktualisierung von Kunden- und Auftragsdaten im System
- Bearbeitung von Export- und Zolldokumenten
- Kompetente Ansprechperson für Kunden bei Fragen, Anliegen und Reklamationen
- Dokumentation von Reklamationen sowie Nachverfolgung von Lösungsmaßnahmen

Was Du mitbringen solltest:

- Sicherer Umgang mit MS Office (insbesondere Word und Excel) und idealerweise SAP Business One
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Eigeninitiative, Flexibilität und Belastbarkeit
- Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und Freude an der Zusammenarbeit

Wir bieten Dir:

- Ein mitarbeiterfokussiertes Unternehmen, in dem du als Mensch im Mittelpunkt stehst
- Eine moderne und wertschätzende Führungskultur, die auf Vertrauen, Offenheit und Zusammenarbeit basiert
- Abwechslungsreiche Arbeit mit einem nachhaltigen Naturwerkstoff
- Ein Umfeld, in dem Tradition, Qualität und Umweltbewusstsein zählen
- Raum für Eigengestaltung und Mitgestaltung

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung an:
bewerbung@keller-buersten.de

KELLER
BÜRSTEN

Bürstenfabrik Keller GmbH
 Johann-Baptist-Keller-Str. 1
 DE - 79674 Todtnau
 Tel.: +49 7671 9118 - 0

Todtnau: Ruhige und zentrale Lage! Großzügiges Grundstück mit 1.461 m² in Hanglage inkl. Weitsicht, für die Planung eines gemütlichen Eigenheims oder einer großzügigen Villa **135.000 Euro.**

Für eine persönliche Beratung, rufen Sie uns gerne an.

Telefon: 0761 88 85 72 70

GARANT
 IMMOBILIEN

www.garant-immo.de



Wir suchen Dich!

Mitarbeitender Hölzerei (m/w/d) - Vollzeit

Holz ist für uns mehr als nur ein Werkstoff. Als familiengeführtes Unternehmen mit Tradition arbeiten wir seit vielen Jahren mit Holz – nachhaltig, bodenständig und mit viel Herzblut. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeitenden (m/w/d) für unsere Hölzerei.

Was Dich bei uns erwartet:

- Bearbeitung und Verarbeitung von Holz
- Bedienung, Überwachung und selbstständiges Umrüsten unserer Maschinen und Anlagen
- Schleifen, Fräsen und Hobeln von Bürstenkörper
- Qualitätskontrolle – denn gute Arbeit sieht und fühlt man
- Pflege und einfache Wartung der Maschinen

Was Du mitbringen solltest:

- Eine handwerkliche Ausbildung ist wünschenswert
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Freude an der Arbeit mit Holz und Maschinen
- Ein respektvoller und sorgfältiger Umgang mit Materialien und Maschinen ist für dich selbstverständlich
- Eine selbstständige, zuverlässige Arbeitsweise und Teamgeist

Wir bieten Dir:

- Ein mitarbeiterfokussiertes Unternehmen, in dem du als Mensch im Mittelpunkt stehst
- Eine moderne und wertschätzende Führungskultur, die auf Vertrauen, Offenheit und Zusammenarbeit basiert
- Abwechslungsreiche Arbeit mit einem nachhaltigen Naturwerkstoff
- Ein Umfeld, in dem Tradition, Qualität und Umweltbewusstsein zählen

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung an
bewerbung@keller-buersten.de

KELLER
BÜRSTEN

Bürstenfabrik Keller GmbH
 Johann-Baptist-Keller-Str. 1 | DE - 79674 Todtnau | Tel.: +49 7671 9118 - 0

Reinigungskraft gesucht

für Büroräume (ca. 250 m²),
 1–2 x pro Woche, auf Minijob-Basis, flexible Zeiten.
 Bei Interesse bitte melden.

Fa. Textilwerke Todtnau, Tel.: 07671/91 17-0

Dreier Mobil

Krankenfahrten u. Personenbeförderung

Haldenweide 2, 79674 Todtnau

Tel. 07671 - 432

*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi*

Nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben
ist mein lieber Ehemann,
unser Vater, Schwiegervater und Opa
von uns gegangen.

Hermann Zeller

*10. März 1935 + 13. Februar 2026

Deine Anneliese
Ulrike und Joachim mit Adrian
Annette und Andreas mit Julia und Theresia



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 27. Februar, um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Todtnau statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Kaufe alle Autos
Benzin und Diesel, TÜV, km egal.
Tel. 01522 60 30 394 • gut bezahlt

Nachruf

Die Stadt Todtnau trauert um

Herrn Hermann Zeller

der am 13.02.2026 im 91. Lebensjahr verstorben ist.

Der Verstorbene war 34 Jahre lang - von 1965 bis 1999 - für die Freie Wähler Vereinigung (FWV) Mitglied des Gemeinderats der Stadt Todtnau, davon 19 Jahre (ab 1980) auch Fraktionsvorsitzender seiner Partei.

Im Rahmen seiner Tätigkeit im Gemeinderat vertrat er die Stadt zudem in vielen Ausschüssen und Kommissionen, u.a. im Krankenhaus-, Schulhausbau-, Gutachter-, Bau-, Haupt- und Umlegungsausschuss, sowie in der Skilift- und Kurhauskommission und der Seilbahngesellschaft. Von 1975 bis 1980 war er auch zweiter Bürgermeister-Stellvertreter.

Für sein außergewöhnliches und unermüdliches Engagement für die Stadt Todtnau, das getragen war von Pflichtgefühl, Verantwortungsbewusstsein und Weitsicht, wurde ihm am 03.01.2011 die Bürgermedaille der Stadt Todtnau verliehen.

Über sein kommunalpolitisches Mandat hinaus war Hermann Zeller mit seinem Installationsbetrieb für die örtliche Bürgerschaft ein allzeit gefragter Handwerker. Seine kritische, manchmal auch unbequeme, aber stets zupackende und weitsichtige Art sowie sein breites Fachwissen zeichneten ihn aus und machten ihn bei der Bevölkerung beliebt. Für seine kommunalpolitischen Tätigkeiten waren ihm zudem seine sehr guten Orts- und Personenkenntnisse von großem Nutzen.

Wir danken Hermann Zeller für sein Wirken zum Wohle der Stadt Todtnau und werden sein Andenken stets in besonderen Ehren halten. Seinen Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

Für den Gemeinderat:

Fiedel, Bürgermeister

Mit bewusster Atmung zu Ruhe und Entspannung Atemkurs mit Martina Seger

In meinem Atemkurs mit begleitenden Meditationselementen erlernen Sie gezielte und einfache Atemtechniken zur Förderung von Gesundheit und Abbau von Stress. Erleben Sie, wie Sie durch bewusstes Atmen präventiv etwas für Körper und Geist tun können.

Kursort: Schönau

Termine: Donnerstags, 19.03., 26.03., 02.04., 09.04., 16.04. und 23.04.26 jew. 18:30 – 19:30 Uhr

Kosten: 60 € pro Person bei 6 Personen

Weitere Infos & Anmeldung: <http://www.martinaseger.com>

E-Mail: info@martinaseger.com

Telefon 0152 09438717 (erreichbar ab 17:00 Uhr)

Jetzt anmelden und die Kraft Ihres Atems entdecken!



BOCK AUF NATUR & MASCHINEN?

Wir bei Wuchner Gartenbau in Todtnau geben Gas und suchen dich als:

Landschaftsgärtner / Maurer / Straßenbauer (m/w/d)
(Gerne auch erfahrene Quereinsteiger vom Bau!)

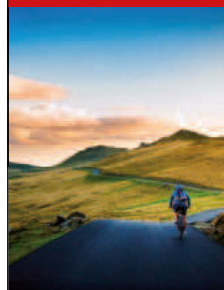
Warum wir? Top-Ausrüstung, regionale Jobs, fairer Deal

Lust auf einen Wechsel? Melde dich bei Dirk König:

+49 (0) 1522 4849063 (Anruf oder WhatsApp)



VOM 21.02.-07.03. GESCHLOSSEN



Ab dem 09.03. sind wir wieder wie gewohnt für euch da.

Friedrichstraße 10 (Marktplatz)
79674 Todtnau
mobil: +49 172 4965691
info@mikesbikestation.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 14-18 Uhr
Sa: 10-13 Uhr



www.mikesbikestation.de